

Strasbourg stoppt Gewerkschafter

Großdemonstration gegen Dienstleistungsrichtlinie am 14. Februar verboten

Berlin. Die französische Polizei hat am Donnerstag Gewerkschaftern verboten, mit ihrer länderübergreifenden Großdemonstration gegen die EU-Dienstleistungsrichtlinie am 14. Februar in Strasbourg vor das Europaparlament zu ziehen. Nach junge Welt vorliegenden Informationen erfolgte das Demonstrationsverbot mit Verweis auf die zum Teil militanten Proteste der Hafendarbeiter in der vergangenen Woche. Die Protestaktion gegen die sogenannte Bolkestein-Richtlinie wird vom Europäischen Gewerkschaftsbund organisiert und vom DGB in Berlin mit vorbereitet. Am 14. Februar diskutiert das Europaparlament in erster Linie das Deregulierungsvorhaben in erster Lesung. Bereits am Mittwoch hatten die französischen Behörden ATTAC untersagt, mit einer Demonstration vor das EU-Parlament zu ziehen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61396.strasbourg-stoppt-gewerkschafter.html>